

PRESSE-INFORMATION



Für drei von vier Befragten ist das Einkommen für gute Bildung ausschlaggebend

Bildung, Chancen und Perspektiven sind nicht gleich verteilt

Bad Rodach, 21. Oktober 2010 – In Deutschland ist gute Bildung vom Familieneinkommen abhängig. Dieser Ansicht sind drei Viertel der Besucher des 5. JAKO-O Familien-Kongresses: In einer Umfrage gaben 74 Prozent der 567 Befragten an, dass ein entsprechend hohes Einkommen die Grundlage für gute Bildung ist. Zum gleichen Ergebnis kommt die repräsentative 1. JAKO-O Bildungsstudie, bei der ebenfalls drei von vier Befragten die eigene finanzielle Situation als bedeutsamen Faktor für den Schulerfolg des Nachwuchses ansehen.

JAKO-O, das Versandhaus für Kindersachen mit Köpfchen, beauftragte TNS Emnid, deutschlandweit insgesamt 3.000 Eltern von Kindern im Alter von 3 bis 16 Jahren hinsichtlich der Bildungspolitik und -chancen in Deutschland zu befragen. Auf dem diesjährigen JAKO-O Familien-Kongress, der vom 25. bis 26. September in Weimar stattfand, präsentierte Klaus-Peter Schöppner, der Geschäftsführer des Meinungsforschungsinstitutes TNS Emnid, den Teilnehmern die Ergebnisse der 1. JAKO-O Bildungsstudie. Die im September veröffentlichte Studie zeigte unter anderem: 78 Prozent der befragten Eltern von schulpflichtigen Kindern empfinden den Schulerfolg von der finanziellen Situation der Eltern als „sehr stark“ beziehungsweise „eher stark“ abhängig.

Dieses ist in der gegenwärtigen, seit mehreren Jahren stärker zunehmenden Diskussion um Chancengleichheit in der Bildung kein neuer Aspekt. „Spätestens seit der PISA-Studie 2000 ist Bildungsungleichheit in Deutschland wieder ein Thema: PISA hat 2000 wie 2006 nachgewiesen, dass der Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und schulischen Leistungen in Deutschland enger ist als in den meisten anderen Staaten. Dass diese Erkenntnisse nun auch in der Breite der Bevölkerung, bei den Eltern angekommen sind, zeigt die JAKO-O Studie in bisher nicht bekannter Deutlichkeit“, betont der renommierte Bildungsforscher Professor Klaus-Jürgen Tillmann. Und, wie die Bildungsstudie zeigt, fordern die Eltern von der Bildungspolitik vor allem eins: Gleiche Bildungschancen für alle. „An dieser Stelle sehen die Eltern das existierende Bildungssystem massiv kritisch, hier wollen sie Veränderungen: Bisher benachteiligte Kinder sollen bessere Chancen bekommen“, so Tillmann.

JAKO-O GmbH
... Kindersachen mit Köpfchen!
Werner-von-Siemens-Str. 23
96476 Bad Rodach

Presse-Kontakt:
Volker Clément
MasterMedia GmbH
Fon 040 507113-40
Fax 040 591845
volker.clement@mastermedia.de



www.jako-o.com

Für Bettina Peetz, Geschäftsleitung JAKO-O, ist es wichtig, dass Eltern das Wort ergreifen: „Nicht nur Bildungsforscher sollen die Politik auffordern, für gleiche Bildungschancen zu sorgen. Gerade Eltern als Wähler und Hauptbetroffene der derzeitigen Bildungssituation sollen aktiv werden und sich für eine gerechtere Bildungspolitik stark machen!“ Damit Chancengleichheit in Deutschland existieren kann, plädiert Peetz für gleiche Bildungsbedingungen in allen Bundesländern. Mit der Einführung von Ganztagschulen und kostenlosen Schulbüchern sei der Anfang für die mögliche Chancengleichheit aller Kinder in Deutschland gemacht.

Mehr Informationen: www.jako-o.de/bildungsstudie

Ausgezeichnete Familienfreundlichkeit

Die JAKO-O GmbH ist mit mehr als 1,5 Millionen Kunden einer der großen Spezialversender in Deutschland. Zu den Produkten zählen Kleidung und Möbel für Kinder sowie Materialien zum Spielen, Lernen, Lesen und Basteln. JAKO-O wurde 1987 gegründet und gehört neben dem Spielwarenhersteller HABA sowie dem Kindergarten- und Schulausstatter Wehrfritz zur HABA-Firmenfamilie. Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter ist Klaus Habermaaß. Seit 2004 erschließt JAKO-O mit den Vertriebsbereichen Qiéro! und FIT-Z neue Zielgruppen: Während sich JAKO-O an Kinder bis 10 Jahre wendet, richtet sich FIT-Z an Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren. Qiéro! bietet Mode für Erwachsene. Die HABA-Firmenfamilie beschäftigt im nordbayerischen Bad Rodach (Oberfranken) etwa 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für ihre familienfreundliche Unternehmenspolitik wurde die gesamte HABA-Firmenfamilie bereits mehrfach mit dem Zertifikat zum Audit berufundfamilie®, einer Initiative der gemeinnützigen Hertie-Stiftung, sowie dem Ökoaudit ausgezeichnet.

Zeichenanzahl des Textes ohne Leerzeichen: ca. 3.440

Zeichenanzahl des Textes mit Leerzeichen: ca. 3.940

JAKO-O GmbH
... Kindersachen mit Köpfchen!
Werner-von-Siemens-Str. 23
96476 Bad Rodach

Presse-Kontakt:
Volker Clément
MasterMedia GmbH
Fon 040 507113-40
Fax 040 591845
volker.clement@mastermedia.de

